NACHRICHTENBLATT BISINGEN

ISSN 0949-0620

UNABHÄNGIGE WOCHENZEITUNG

Amtsblatt der Gemeinde Bisingen

AMTLICHE NACHRICHTEN | WOCHE 46 | FREITAG, DEN 13. NOVEMBER 2026

Am Sonntag, den 15. November 2026 findet anlässlich des

Volkstrauertages

eine gemeinsame Gedenkfeier aller Ortsteile für die Opfer von Kriegen und Gewaltherrschaft statt.



Auch dieses Jahr findet aufgrund der aktuellen geopolitischen Herausforderungen und als Zeichen der Verbundenheit wie Erinnerung eine gemeinsame Gedenkfeier auf dem Friedhof in Bisingen statt. In den Ortsteilen Thanheim, Wessingen und Zimmern erfolgt die Kranzniederlegung zum diesjährigen Volkstrauertag um 10:30 Uhr am örtlichen Kriegerdenkmal. Die musikalische Umrahmung der gemeinsamen Gedenkfeier auf dem Friedhof in Bisingen übernimmt dieses Jahr der Musikverein Zimmern und der Liederkranz Steinhofen.

Steinhofen	18:30 Uhr	Vorabendgottesdienst
Bisingen	09:00 Uhr	ökumenischer Gottesdienst in der St. Nikolaus Kirche in Bisingen
	11:15 Uhr	gemeinsame Gedenkfeier auf dem Friedhof Bisingen mit allen Ortsteilen

Zu der gemeinsamen Gedenkfeier ist die Bevölkerung recht herzlich eingeladen.

Roman Waizenegger
Bürgermeister

Carmen Schoy
Joachim Breimesser
Andreas Fecker
Ortsvorsteher/in

ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Einladung zur Sitzung des Gemeinderates am Dienstag, 17. November 2026

Am kommenden Dienstag, 17. November 2026 findet um 19.00 Uhr im Sitzungssaal des Feuerwehrhauses Bisingen eine öffentliche Sitzung des Gemeinderates statt. Die Tagesordnung sieht die Behandlung folgender Themen vor:

1. Abwasserbeseitigung: Kläranlage Bisingen
   Klärschlammbehandlung
   Erneuerung Phosphatelimination
   Auftragsvergabe Rohbauarbeiten
2. Bisingen: „Maute-Areal“ und Sanierungsgebiet „Ortskern“
   Erweiterung Zuständigkeitsbereich Gestaltungsbeirat „Maute-Areal“
3. Neubau Kita Reute Auftragsvergabe Bauleistungen
4. Namensfindung Neubau Kita
5. Änderung der Satzung über die Erhebung der Hundesteuer
6. Beschlussfassung über die Annahme des Angebots von Zuwendungen
7. Anfragen und Bekanntgaben

Die Bevölkerung ist zur Sitzung des Gemeinderates herzlich eingeladen. Unter www.bisingen.de finden Sie auch die Einladung samt den öffentlichen Sitzungsvorlagen.

gez. Roman Waizenegger
Bürgermeister

ALLGEMEINE MITTEILUNGEN

PIN-Rücksetzdienst des Online-Personalausweises wieder aktiviert

Der digitale PIN-Rücksetzdienst des Bundes für die Online-Ausweisfunktion des Personalausweises war zwischenzeitlich eingestellt. In dieser Zeit mussten Bürgerinnen und Bürger für diese Dienstleistung das örtliche Bürgerbüro aufsuchen.

Anfang Oktober 2026 wurde der PIN-Rücksetzdienst für den elektronischen Personalausweis wieder aktiviert. Hierüber können Nutzer/-innen eine neue PIN erhalten oder die Online-Ausweisfunktion aktivieren, ohne dafür das örtliche Bürgerbüro aufsuchen zu müssen.

Die Nutzung des PIN-Rücksetzdienstes erfolgt unter https://www.pin-ruecksetzbrief-bestellen.de/.

Nötig für die Nutzung des Rücksetzdienstes sind ein Personalausweis mit Online-Ausweisfunktion, eine aktuelle deutsche Meldeadresse, ein NFC-fähiges Smartphone (Nahfeldkommunikation) sowie die AusweisApp. Nach Eingabe der sechsstelligen Zugangsnummer (CAN) in dieser App und dem anschließenden Scan des Ausweises kann eine neue PIN bestellt werden. Dadurch entfällt nun wieder die bisher nötige Vorsprache der Bürgerinnen und Bürger im Bürgerbüro.

Information zur:
Anzeige nach § 2 Abs. 2 des Gaststättengesetzes für Baden-Württemberg (LGastG)
Planen Sie als Verein, Firma oder Privatperson eine Veranstaltung in Bisingen, bei der Speisen oder (alkoholische und/oder alkoholfrei) Getränke ausgegeben werden, zum Beispiel ein Fest, eine Hock oder eine Feier? Dann müssen Sie diesen vorübergehenden Gaststättenbetrieb bei der Gemeinde Bisingen, Stelle Bürgerservice, anzeigen. Rechtsgrundlage ist die Anzeige nach § 2 Abs. 2 (LGastG). Füllen Sie bitte das Formular namens „Anzeige eines vorübergehenden Gaststättenbetriebes aus besonderem Anlass“ vollständig aus. Sie finden das Formular auf der Internetseite der Gemeinde unter „Downloads & Formulare“ unter der o.g. Bezeichnung. Die Anzeige muss mindestens zwei Wochen vor Beginn der Veranstaltung bei der Gemeinde Bisingen eingehen. Viel Spaß bei Ihren Veranstaltungen!

KOMMUNALES

Taubenwagen jetzt auch in Wessingen

Die Gemeinde Bisingen hat im Ortsteil Wessingen einen Taubenwagen aufgestellt, um die Zahl der Stadttauben zu verringern. Er steht seit dem 29.10.2026 im Außenbereich von Wessingen. Die Gemeinde arbeitet dafür mit dem Verein Taubenhilfe Bisingen e. V. zusammen.

So funktioniert es
Stadttauben vermehren sich stark, wenn sie gute Nistplätze und genug Futter finden. In Wessingen nisten sie vor allem unter Photovoltaikanlagen auf Hausdächern. Im Taubenwagen werden die Tiere artgerecht versorgt. Gelegte Eier werden gegen Gipsattrappen getauscht, so wächst der Bestand nicht weiter. Die Tiere werden dabei weder getötet noch verletzt. Dasselbe Verfahren wurde bereits in der Vergangenheit im Taubenschlag im Industriegebiet Bisingen-Nord erfolgreich durchgeführt. Das jetzige Projekt läuft zunächst bis April 2027.

Bitte helfen Sie mit

- ✗ Füttern Sie keine Tauben und locken Sie keine an, auch nicht im Garten oder auf dem Balkon. Auf öffentlichen Straßen, Gehwegen sowie in Grün- und Erholungsanlagen ist das Füttern freilebender Tiere nach § 16 der Polizeiverordnung der Gemeinde Bisingen ohnehin verboten.
- ✗ Entsorgen Sie keine Speisereste im Freien und halten Sie Abfallbehälter geschlossen.
- ✗ Sichern Sie Photovoltaikanlagen und Dachbereiche mit geeignetem Taubenschutz, damit keine Nistplätze entstehen.
- ✗ Bringen Sie gegebenenfalls geeignete und zulässige Vergrämungsmittel zur Taubenabwehr an, z. B. Falken-Attrappen oder Drachen. Diese werden mit einer Stange am Gebäude befestigt und dienen als optische Abschreckung.

Am Taubenwagen füttert ausschließlich die Taubenhilfe Bisingen e. V. Bitte füttern Sie dort nicht selbst als Privatperson, damit das Konzept gelingen kann.

Für Fragen stehen Ihnen die Vereinsverantwortlichen sowie das Ordnungsamt der Gemeinde Bisingen gerne zur Verfügung.

ABFALLKALENDER



Abholtermine für den Müll

Bio- und Restmülltonne

Bisingen, Steinhofen	24. November 2026
Thanheim, Wessingen u. Zimmern	23. November 2026

Restmülltonne 1,1 m³ Behälter

Bisingen, Steinhofen	24. November2026
Thanheim, Wessingen u. Zimmern	23. November 2026

Gelber Sack

Gesamtgemeinde	25. November 2026

Blaue Tonne

Bisingen 1 und Steinhofen	27. November 2026
Bisingen 2	26. November 2026
Thanheim, Wessingen und Zimmern	19. November 2026

Sammlung von Kühlgeräten, Bildschirmen, Fernsehgeräten:
Die nächste Sammlung findet am 18. Nov. 2026 statt. Alle angemeldeten Geräte sind am Abholtag ab 6.00 Uhr bereitzustellen. Für die Sammlung müssen die Geräte 48 Stunden vor dem eigentlichen Abholtermin unter www.zollernalbkreis.de im Bereich „Online-Dienste“ oder innerhalb der Abfall ZAK-App angemeldet werden.

Die Öffnungszeiten des Wertstoffzentrums Bisingen
Donnerstag 16:00 bis 18:00 Uhr, Freitag 13:00 bis 17:00 Uhr,
Samstag 9:00 Uhr bis 12:00 Uhr

Wasserleitungsrohrbruch?



Unsere Wasserversorgung erreichen Sie immer unter:

0 74 76 / 39 11 83

After-Work-Party



jw: Zur After-Work-Veranstaltung hat am letzten Donnerstag Spätnachmittag der Personalrat der Gemeindeverwaltung Bisingen alle ihre Mitarbeiter eingeladen. Im Pausenhof der hiesigen Realschule luden die im Schatten aufgestellten Festgarnituren und Bistrotische geradezu zum Feiern und Festen in entspannter Runde ein. Nach und nach kamen die Bediensteten nach ihrem Feierabend zum Event. Neben der reichlichen Getränkeauswahl gab es für das leibliche Wohl auch Leckeres für den Magen, so Kraut Schupfnudeln und frischgebackene Waffeln. In unterhaltsamer und stimmungsvoller Runde und Musik im Hintergrund nahm die Party ihren Lauf. *Jörg Wahl*

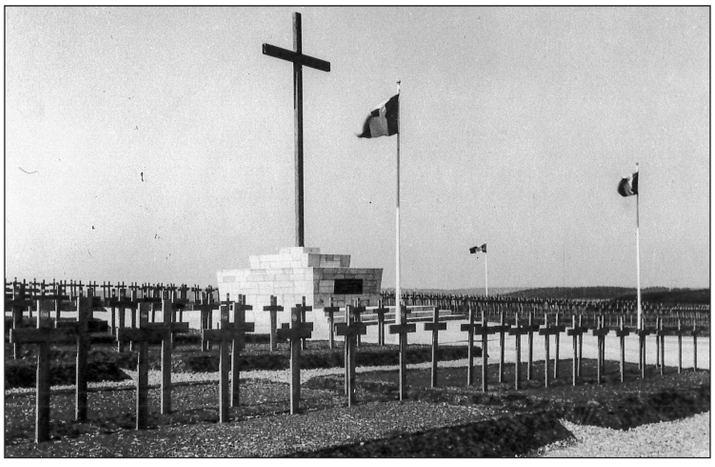


jw: Als gelungen und mit unvergesslicher Nachwirkung erwies sich am Samstagnachmittag die Jahresabschlussübung der beiden Feuerwehren aus Zimmern und Wessingen. Unter großer Zuschauerkulisse darunter auch die Ortsvorsteher Andreas Fekker und Joachim Breimesser meisterten die rund 25 Wehrangehörigen mit Hilfe der Einsatzfahrzeuge, technischem Gerät und dem fachgerechten Können sowie breitem Erfahrungsschatz und taktischer Vorgehensweise die auferlegten Aufgaben. Als Übungsobjekt diente die Scheune des einstigen Wagnerhauses in der Zellerhornstraße. Es wurde von einem Brand mit großer Rauchentwicklung mit vermissten Personen im Gebäude ausgegangen. Pünktlich um 16.00 Uhr ertönte die Sirene und Funkalarmierung zu Übungsbeginn. Aus der Bereitstellung heraus trafen daraufhin nach nur wenigen Minuten auch schon die beteiligten Feuerwehrfahrzeuge in der Ortsmitte ein. Nach Lageerkundung erteilte Einsatzleiter Kommandant Tobias Pflumm an die Zug- und Gruppenführer die erforderlichen Befehle zur Menschenrettung als auch zur Innen- und Außenbrandbekämpfung. Alles verlief wie am Schnürchen und in harmonischer Weise. Während sich die einen mit Atemschutz ausrüsteten, um die verletzten Personen im Gebäude zu retten, nahmen sich die anderen der Brandbekämpfung an. So galt es Standrohre bei naheliegenden Unterflurhydranten zu installieren, B + C-Schläuche zu verlegen, Verteiler setzen und so die Wasserförderstrecke für das benötigte Wasser aufzubauen. Mittels der aus Bisingen eintreffenden Drehleier konnte aus luftiger Höhe ebenfalls der Brand bekämpft werden. Zum Nachbargebäude wurde zur Abschirmung eine Riegestellung aufgebaut. Die Wehrleute hatten so in den unterschiedlichen Einsatzabschnitten viel zu bewältigen, was ihnen jedoch in beispielhafter Zeit gelang. Kommandant Tobias Pflumm bedankte sich am Übungsende bei allen Beteiligten für diese großartige Demonstration sowie den vielen anwesenden Besuchern, die interessiert das Szenario verfolgten und mit Applaus belohnten. Zur positiv ausfallenden Übungskritik als auch zum traditionellen Kameradschaftsabend trafen sich alle noch im naheliegenden Bürgerhaus. *Jörg Wahl*

Orte der Erinnerung an das KZ-Bisingen

Führung auf dem KZ-Friedhof
und Spaziergang zum ehemaligen Massengrab

In den acht Monaten seines Bestehens starben im KZ Bisingen ca. 1.200 Häftlinge. Sie wurden in Massengräbern am Ortsrand von Bisingen verscharrt. 1947 ordnete die französische Militärverwaltung die Exhumierung der Gräber und die Überführung der Leichname auf den neu angelegten „Ehrenfriedhof“ (cimitière d’honneur) an. In den 1960er Jahren wurde der Friedhof umgestaltet und erhielt sein heutiges Aussehen. Der Bisinger KZ-Friedhof ist ein Ort der der Erinnerung an die Menschen, die ihr Leben durch die nationalsozialistische Gewalt-und Unrechtsherrschaft verloren haben. Hier lässt sich der Umgang mit der NS-Geschichte vor Ort sowie der Wandel der Erinnerungskultur in den Jahrzehnten nach Kriegsende ablesen. Die Historikerin und Museumsbeauftragte der Gemeinde Bisingen Doris Astrid Muth bietet am Sonntag, 15. November 2026, eine Führung auf dem KZ-Friedhof an, bei der sie die Geschichte des KZs Bisingen und des KZ-Friedhofs als Erinnerungsort im Wandel der Zeit erläutern wird. An die Führung schließt sich ein Spaziergang zum ehemaligen Massengrab an. Treffpunkt ist um 14.30 auf dem Parkplatz des KZ-Friedhofs. Die Führung ist kostenfrei.



Auf dem neu angelegten KZ-Friedhof wurden 1158 Kreuze aufgestellt. © Kreisarchiv Zollernalbkreis

ORTSTEIL WESSINGEN

Sitzung des Ortschaftsrates Wessingen

Am 16.11.2026 um 19:30 Uhr findet in der Turn- und Festhalle Wessingen, Haldenstraße 18, 72406 Bisingen-Wessingen, eine Sitzung des Ortschaftsrates Wessingen mit folgender Tagesordnung statt:

TOP 1. Bürgerfragestunde.

TOP 2. Bauvorhaben: Nutzungsänderung des Dachgeschosses zur Gästebeherbergung, Haldenstraße 11 (Grundstück 436/4) Wessingen.

TOP 3: Verschiedenes.

Joachim Breimesser, Ortsvorsteher

NICHTAMTLICHE SONSTIGE MITTEILUNGEN

Öffentliche Sitzung des Zweckverband Wasserversorgung Hohenzollern Sitzung des Verwaltungsrates

Am Dienstag, 24.11.2026 um 16:30 Uhr findet eine öffentliche Sitzung des Verwaltungsrates im Rathaus Hechingen, Ratssaal (2. OG), Marktplatz 1, 72379 Hechingen statt. Vorgesehen ist nachfolgende

Tagesordnung:

1. Jahresabschluss 2025	Drucksache Nr. 03/2026
2. Anpassung des Wasserpreises und der Festkostenumlage zum 01.01.2027	Drucksache Nr. 04/2026
3. Wirtschaftsplan 2027	Drucksache Nr. 05/2026
4. Verschiedenes	

Zollernalb Klinikum bietet Kurs für junge Eltern zum Thema „Babys erster Brei“

Das Zollernalb Klinikum lädt junge Eltern herzlich zum Online-Vortrag „Babys erster Brei“ am Mittwoch, 25.11.2026 um 19 Uhr ein.

Die Umstellung auf den ersten Brei wirft bei den Eltern viele Fragen auf. Die kostenlosen Kurse rund um das Thema Beikost klären Fragen wie zum Beispiel „Wann ist der richtige Zeitpunkt Beikost in den Speiseplan des Kindes zu integrieren?“ oder „Wann darf das Baby essen und trinken?“. Außerdem werden auch praktische Tipps vermittelt, wie die Nahrungsumstellung des Kindes von Milchnahrung auf feste Nahrung problemlos gelingen kann.

Elvira Kalbacher (Diätassistentin, Ernährungsberaterin DGE, BeKi-Referentin der Landesinitiative Bewusste Kinderernährung) klärt diese und viele weitere Fragen mit den teilnehmenden Eltern.
Der ca. 90-minütigen Online-Kurs findet im Rahmen der Landesinitiative Bewusste Kinderernährung statt.

Um eine rechtzeitige Anmeldung wird gebeten unter der E-Mail: elvira.kalbacher@zollernalb-klinikum.de. Nach der Anmeldung erhalten die Teilnehmer einen Link für die Teilnahme.

IMPRESSUM – Amtsblatt der Gemeinde Bisingen:
Herausgeber: Gemeinde Bisingen mit Steinhofen und den Ortsteilen Thanheim, Wessingen und Zimmern.
Verantwortlich für den Inhalt: Bürgermeister Roman Waizenegger oder dessen Vertreter im Amt, Heidelbergstr. 9, 72406 Bisingen,
Tel. 07476/8 96-0, Fax 0 7476/8 96-149, info@bisingen.de, www.bisingen.de

Ende der amtlichen Nachrichten

Kommunales, Wirtschaft,
Freizeit oder Kirche.
Mit dem „Nachrichtenblatt“
haben Sie Woche für Woche
alles im Blick.

IMMER GUT INFORMIERT



Ganz bequem
online bestellen.

NACHRICHTENBLATT
Immer gut informiert

Oder beim Verlag anfordern:
A. Conzelmann Graphischer Betrieb e.K.
Untere Koppenhalde 13, 72406 Bisingen
Tel.: 0 74 76/94 41-0, Fax: 0 74 76/94 41-20
druckerei@conzelmann-bisingen.de
nb.conzelmann-bisingen.de